

Eine geht – eine übernimmt

– die Qualität bleibt

Wechsel in der Leitung der AWO Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle nach fast 39 Jahren

Nach fast 39 Jahren geht die langjährige Leitung der AWO Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle Frau Ute Lehmann (63) zum Jahresende 2025 in Rente.

Bereits am 01.02.1987 öffnete diese schon damals dringend benötigte spezialisierte Beratungsstelle ihre Türen in Bad Oldesloe für die Bürgerinnen und Bürger des Kreises Stormarn. Frau Lehmann war von Anbeginn dabei und hat die Beratungsstelle der AWO, die in den ersten Jahren für den gesamten Kreis Stormarn zuständig war, aufgebaut und maßgeblich mitgestaltet.

Seit 1987 hat die Arbeit mit ver- und überschuldeten Menschen viele Wandlungen erfahren. Bis 1999 gab es keine Möglichkeit, als Privatperson eine Insolvenz einzuleiten. Dies war ausschließlich Unternehmen vorbehalten. So beriet die Diplom-Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin und Sozialökonomin zusammen mit einem Kollegen, der über einen kaufmännischen Hintergrund verfügte, im Rahmen der Schuldnerberatung und versuchte durch hartnäckige Verhandlungen mit den Gläubigern Lösungen für die oftmals verzweifelten Menschen und ihre Familien zu finden. Das Fachgebiet der Schuldnerberatung war Mitte der achtziger Jahre neu und es gab nur sehr wenige Schuldnerberatungsstellen in Deutschland, die alle dabei waren, dieses neue Feld der sozialen Arbeit zu entwickeln und mit sozialen, kaufmännischen und rechtlichen Inhalten zu füllen.

Eine große Erleichterung war im Jahr 1999 die Einführung der Insolvenzordnung und damit die erstmalige Chance für viele überschuldete Privatpersonen, eine Perspektive für ein schuldenfreies Leben in der Zukunft zu entwickeln.

Für die Berater*innen und auch viele andere beteiligte Akteure war das Regulierungsinstrument „Verbraucherinsolvenz“ Neuland und es eröffnete sich eine große Chance, die praktische Umsetzung mit zu gestalten. Die langjährige gute Zusammenarbeit mit den Insolvenzgerichten Reinbek, Lübeck und Norderstedt sowie mit einer hohen Anzahl von Insolvenzverwalter*innen hat hier ihre Wurzeln.

Soziale Schuldnerberatung und Verbraucherinsolvenzberatung sind spezialisierte, miteinander verzahnte Fachgebiete der sozialen Arbeit, die sich in einer ständigen Weiterentwicklung befinden. Dieser stetige Wandel und das kompetente und stabile Mitarbeiter*innenteam sind mit ein Grund dafür, dass Frau Lehmann der AWO und diesem Gebiet der Sozialarbeit so lange verbunden geblieben ist. Es wurde, trotz aller notwendigen Routinen rund um den Arbeitsalltag, nie langweilig. Methoden der sozialen Arbeit und Entwicklungen in Wirtschaft und Recht schritten in 39 Jahren kontinuierlich voran und es galt immer für die Hilfesuchenden „am Ball zu bleiben“.

Bei allen Zahlen und Paragrafen bleibt das Wichtigste: der Mensch in Not. Frau Lehmann lag es immer am Herzen, auf Augenhöhe und gleichberechtigt zu beraten und ihr Wissen und ihre Erfahrungen zu teilen. Umgekehrt konnte Frau Lehmann über die Jahrzehnte viel von ihren Klient*innen lernen. Sie durfte teilhaben an positiven Entwicklungen und war oft erstaunt, mit welcher Energie ver- und überschuldete Menschen ihren oft schwierigen Alltag bewältigen.

Auch in Zeiten des digitalen Wandels und des Zeit- und Kostendrucks ist das persönliche Gespräch mit den Ratsuchenden durch nichts zu ersetzen. Nicht nur Informationsvermittlung, auch das tiefe Verständnis für die Sorgen und Nöte der Menschen und die vorurteilsfreie Annahme sind Voraussetzung für ein Gelingen des oft langjährigen Beratungs- und Betreuungsverhältnisses.

Das wirklich Wichtige ist analog.

Frau Ute Lehmann freut sich, ihre Arbeit zum Jahreswechsel in bewährte Hände übergeben zu können. Die langjährig erfahrene Beraterin und stellvertretende Leitung Frau Silke Moseke wird die Leitung der Beratungsstelle übernehmen und Frau Jessica Engelbart wird die Beratung der von Frau Lehmann betreuten Fälle fortführen.

Ihren über Jahrzehnte angesammelten Wissensschatz und ihre Erfahrungen stellt Frau Lehmann bei Neueinstellung von Kolleg*innen gerne weiterhin zur Verfügung. Damit wird die hohe Qualität und Kontinuität in der Beratungsstelle fortgesetzt und Frau Lehmann kann beruhigt „etwas Tschüss“ sagen.

20.11.2025

Ute Lehmann
Leitung/Beratung



Neue Welten
gGmbH

AWO Neue Welten gGmbH

Schuldnerberatungsstelle / Insolvenzberatungsstelle

Berliner Ring 12

23843 Bad Oldesloe

Telefon: 04531 38 02

Telefax: 04531 67 94 30